VISION 2020. CULTURAL POLICY BEYOND BORDERS. AN ARAB-EUROPEAN APPROACH

Diskussion, Konzert und Begegnung

unter der Schirmherrschaft von Dr. Frank-Walter Steinmeier, Bundesminister des Auswärtigen

Museum für
Islamische Kunst
Staatliche Museen zu Berlin

Das Museum für Islamische Kunst lädt

am Donnerstag, 29. September 2016
um 18:00 Uhr
in den Mschattasaal des Museums für Islamische Kunst
Pergamonmuseum, Bodestraße, 10178 Berlin
Besuchereingang über den Kolonnadenhof

Berlin ist Zufluchtsort für zehntausende Menschen geworden, die ihre Heimat verlassen mussten, weil dort Krieg oder kriegsähnliche Zustände herrschen. Unter ihnen sind viele Kulturschaffende. Ihre Präsenz in Berlin bietet eine große Chance für den interkulturellen Dialog. Ein echter, gleichberechtigter Kulturaustausch entsteht jedoch nicht von selbst. Die Diskussion soll die kulturpolitischen Chancen einer Vernetzung zwischen syrischen Kulturschaffenden und lokaler Kulturszene verdeutlichen und eine gemeinsame Vision für eine grenzüberschreitende Kulturpolitik entwickeln.

Mit freundlicher Unterstützung

Auswärtiges Amt

Syrian Heritage Archive Project مشروع توثيق ضاري السوري

Guy Braunstein, **Rawan Al Kurdi**, **Ohad Ben-Ari** und **Athil Hamadan** spielen Werke von Dia Succari und Antonín Dvořák.

Es begrüßen **Prof. Dr. Hermann Parzinger**, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, und **Prof. Dr. Stefan Weber**, Direktor des Museums für Islamische Kunst.

Mit **Dr. Frank-Walter Steinmeier**, Bundesminister des Auswärtigen, und **Dr. Ghassan Salamé**, Arab Fund for Arts and Culture.

Es diskutieren **Dr. Michael Naumann**, Barenboim-Said Akademie, und **Johannes Ebert**, Goethe-Institut, mit der Journalistin **Roshak Ahmad**, dem Künstler **Ammar Albeik**, dem Dokumentarfilmer **Talal Derki**, dem Filmproduzenten **Orwa Nyrabia** und der Menschenrechtsaktivistin **Yara Bader**.

Im Anschluss findet ein Empfang mit syrischen Spezialitäten von **Levante Gourmet** statt.

Kuratiert von Dr. Lena Maculan

Eine **Anmeldung bis zum 19. September 2016** ist erforderlich unter **isl@smb.spk-berlin.de**. Es folgt eine Bestätigung per E-Mail. Die Einladung ist persönlich und nicht übertragbar. Bitte bringen Sie einen **Ausweis mit Lichtbild** mit.